

ARNOLD / WERNER
Architektur und Innenarchitektur



Kunstkraftwerk Bergson
München, 2024



Pressemitteilung

Kunstkraftwerk Bergson

München, 2024

Im Münchner Stadtteil Aubing wurde ein ehemaliges Kohlekraftwerk mit 23 Meter hoher Kesselhalle in ein neues Zentrum für Kunst, Kultur und Kulinarik umgewandelt. Arnold / Werner übernahm dabei die innenarchitektonische Gestaltung der erdgeschossigen Empfangs- und Gastronomieflächen sowie eines Jazzkellers im Untergeschoss. Übergeordnetes Ziel war es, die denkmalgeschützte Industriearchitektur aus den 1930er-Jahren in ihrer einzigartigen kathedralenartigen Wirkung zu stärken und zugleich Orte mit menschlichem Maßstab zu schaffen. Der kraftvolle historische Ort sollte einladend und zeitlos wirken, um so alle Bevölkerungsgruppen von der Schulklasse bis hin zu Kunstsammelnden anzusprechen. Grundlage des innenarchitektonischen Entwurfs bildet die Idee, die hier einst stattfindenden Verbrennungsprozesse in ein subtiles Material- und Farbkonzept zu übersetzen – insbesondere durch den gezielten Einsatz von schwarzen, gelben und rötlichen Farbtönen.

Beim Betreten der Kesselhalle treffen Besuchende als Erstes auf die Tagesbar „Anima“, deren Erscheinungsbild vor allem von freistehenden Polsterbänken mit aschgrauen Sitzflächen und schwefelgelben Rückenlehnen geprägt wird. Weitere von Arnold / Werner projektspezifisch konzipierte Sitzbänke sowie Bistrotische aus schwarz gebeiztem Eichenholz finden sich entlang der Fenster auf einem als Bühne nutzbaren Podest mit Eichenholzparkett. Der vor einem überdimensionalen Schwarzstahl-Kubus angeordnete Bartresen ist als mit Rillen strukturierter Körper aus Brannenburger Nagelfluh ausgebildet. Dieser lebhaft-expressive Naturstein ist eine Reminiszenz an die vertikalen Fensterbänder der sorgfältig restaurierten Kraftwerksfassade.

An der Südfassade liegt das Fine-Dining-Restaurant „Zeitlang“. Restaurantgäste gelangen zunächst in die als eigenständiger Bereich gestaltete Bar mit kreisrundem, mittig platziertem Bartresen. Die schwarzen und ziegelbraunen Keramikfliesen der seitlichen Tresenbekleidung sind farblich auf den dunklen Gussasphalt-Terrazzoboden und die erdfarbenen, akustisch wirksamen Stoffvorhänge abgestimmt. Letztere verleihen dem sowohl zur Kesselhalle als auch zur Außenterrasse verglasten Bereich eine noble und zugleich angenehm geborgene Raumatmosphäre. Im Restaurant bestimmen insbesondere eine Wandbekleidung und Trennelemente aus karbonisiertem Kiefernholz das Bild. Deren tiefschwarze Oberflächen harmonieren mit den schwarz gebeizten Tischen und Stühlen und den maßgefertigten schwarzen Leuchten, aber auch mit der sichtbar belassenen Beton- und Ziegelkonstruktion des ehemaligen Kohlekraftwerks.

Rot wie das Feuer und die Glut ist im Gegensatz hierzu die Leitfarbe im knapp hundert Personen fassenden Jazzkeller „Barbastelle“ im Untergeschoss. Rotbraune Vorhänge, rot gepolsterte Stühle und rote Stoffbezüge für bündig in die Deckentragstruktur eingelassene Akustikelemente sind dort ebenso zu finden wie mit rötlichem Lehmputz ausgekleidete, akustisch aktivierte Nischen oder rot gebeiztes bzw. lackiertes Holz, etwa für die Barregale. Langlebige und gut alternde natürliche Materialien sind hier im Jazzkeller, aber auch in den Empfangs- und Gastronomieflächen des Kunstkraftwerks selbstverständlich.



ARNOLD / WERNER
Architektur und Innenarchitektur

Eckdaten

Team	Sascha Arnold, Dominikus Seisenberger, Kathrin Kratochwill, Sarah Knauer
Baufaufgabe	Umbau eines alten Heizkraftwerkes
Bauherr	Allguth Bauherr
Ort	Aubing, München
Fläche	800-1000m ²
Leistung	Innenarchitektur LP 01 - 03 und 05
Fertigstellung	Mai 2024
Bauzeit	ca. 24 Monate
Architekt	Stenger2 Architekten
Lichtkonzept	Bartenbach, Arnold / Werner
Fotograf	Laura Thiesbrummel





ARNOLD / WERNER
Architektur und Innenarchitektur

Über uns

Arnold / Werner steht für eine ganzheitliche Auffassung von Architektur und Innenarchitektur, die stets bis ins Detail durchdacht ist, ohne das große Ganze aus den Augen zu verlieren. Wir streben nach Harmonie, kombinieren Funktion mit Design und interpretieren Kontext, Umgebung und individuelle Vorlieben jedes Mal neu. Der Arbeitsprozess umfasst die Entwicklung und exakte Detaillierung der Projekte – von der Gebäudehülle über die Innenräume bis hin zum Interieur.

Wir haben die gesellschaftliche Verantwortung die Umwelt, unsere Umgebung und Räume ästhetisch und mit Wohlfühl-Charakter zu gestalten und zu entwickeln. Dabei sehen wir neben individuellen Projekt-Lösungen vor allem das ressourcenschonende Bauen und unsere Verpflichtung, das Beste aus dem vorhandenen Baubestand zu entwickeln, als zukunftsweisende Faktoren an.

Als DGNB-Mitglied stehen für Arnold / Werner sowohl ein sparsamer Umgang mit Ressourcen als auch die Verwendung von heimischen Materialien sowie energie- und kosteneffiziente Lösungen im Fokus. Mit innovativen Energiekonzepten unter Nutzung erneuerbarer Energien setzen wir uns darüber hinaus für ein nachhaltiges, klimapositives Bauen ein.

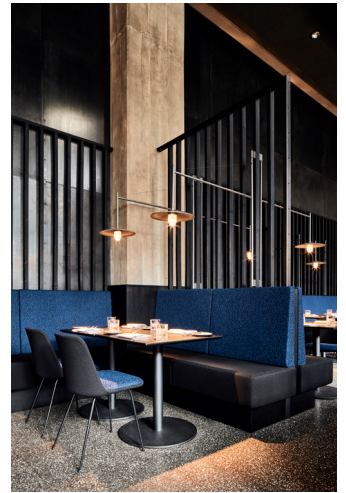




ARNOLD / WERNER
Architektur und Innenarchitektur

Index Bildmaterial

Die hochauflösende Bilder stehen Ihnen in unserem Pressebereich als Download-Link zur Verfügung:
arnoldwerner.com/presse





ARNOLD / WERNER
Architektur und Innenarchitektur

Index Bildmaterial

Die hochauflösende Bilder stehen Ihnen in unserem Pressebereich als Download-Link zur Verfügung:
arnoldwerner.com/presse





ARNOLD / WERNER
Architektur und Innenarchitektur

Pressekontakt

Arnold / Werner

Architektur und Innenarchitektur

Isabellastraße 13
80798 München
+49 89 189 170 210
presse@arnoldwerner.com

arnoldwerner.com

Instagram: [instagram.com/arnoldwernerarchitekten](https://www.instagram.com/arnoldwernerarchitekten)

Pinterest: [pinterest.de/arnoldwerner](https://www.pinterest.de/arnoldwerner)

LinkedIn: [linkedin.com/company/arnold-werner-architekturbüro](https://www.linkedin.com/company/arnold-werner-architekturbüro)